

Klassenlager 2021 der 3a / b Sek B

Interlaken Riverlodge



23. 08. – 27.08. 2021



Montag, 23.08.2021

Am Montag um 09:45 Uhr haben wir uns beim Bahnhof getroffen. Zuerst fuhren wir von Oensingen nach Olten dann von Olten auf Thun. Von da aus sind wir mit dem Schiff über den Thunersee gefahren, dort assen wir auch unser Lunch, den wir von Zuhause mitgenommen haben. Nach etwa zwei Stunden sind wir in Interlaken West angekommen.

Von da aus mussten noch ca. 20 Minuten durch Interlaken laufen, bis wir an der River Lodge angekommen waren. Die River Lodge war sehr schön und auch sauber. Die Zimmer waren relativ klein aber fein.



Zuerst durften wir uns einrichten und uns die Anlage ansehen. Später haben wir uns nochmal an den Tischen versammelt und haben anschliessen einen Rundgang durch Unterseen gemacht. So haben wir die Umgeben gleich näher kennenlernen und uns erkundigen wo, was ist. Um ca. 17.00 Uhr sind wir wieder am Camping angekommen.

Dort durften wir uns von der Reise erholen und ein eingeteiltes Küchenteam hat mit Frau Bottini das Abendessen gekocht. An diesem Abend gab es Nudeln mit einer Tomatensauce und zum Dessert gab es Cookies die Frau Bottini mitbrachte.



Gegen den Abend hin haben ein paar noch Brettspiele gespielt oder sonstige Kartenspiele. Um 22.00 Uhr war dann Nachtruhe wir waren alle in unseren Zimmern. Später um ca. 22.15 Uhr mussten wir unser Handy dann abgeben. Am Anfang war das für alle eine ungewohnte Situation, aber auch das denke ich, hat uns gutgetan und schlussendlich haben wir es alle überlebt. ;)

Amanda, Caroline, Marie

Dienstag, 24. 8. 2021

Am Dienstagmorgen liefen wir nach dem Frühstück zum Kletterpark in Interlaken. Hier bekamen wir alle eine Einleitung wie man die Kletterausrüstungen richtig bedient.

Danach mussten wir einen Übungsparcours durchlaufen und konnten dann zu den richtigen Bahnen gehen. Zuerst mussten alle einen grünen (leicht) Parcours machen bevor sie auf die nächsten durften, als die ersten fertig waren durften sie auf die blaue (medium), rote (schwierig) oder schwarze (extrem schwierig) Bahn gehen.



Ein paar gingen auf die blaue Freefall Bahn und waren erstaunt, dass der freie Fall einfacher war, als sie es sich gedacht haben. Um die Mittagszeit kam Frau Bottini mit dem Lunch, den wir im Seilpark unter den Bäumen assen. Später machten wir uns auf dem Weg zum Interlaken West Bahnhof und fuhren mit dem Bus zu der Beatushöhle. Dort mussten wir noch ein Stück nach oben laufen.



Als wir oben ankamen trafen wir unser Begleiter der einen sehr lustigen Akzent hatte aus Irland und endlich gingen wir in die 8-10 Grad kalte dunkle Höhle wo es keinen Empfang gab und gingen schlussendlich 1 km in den Berg rein und haben einen sehr schönen Wasserfall und Stalagmiten gesehen der 40 - 50 tausend Jahre alt sind.

Nachdem gingen wir wieder raus aus der Beatushöhle und gingen den ganzen Weg zur Bushaltestelle wieder hinunter und fuhren mit dem Bus bis zum Interlaken Ost Bahnhof und liefen wieder zum Campingplatz. Zum Nachtessen gab es Kartoffelgratin und eine Bratwurst vom Grill.

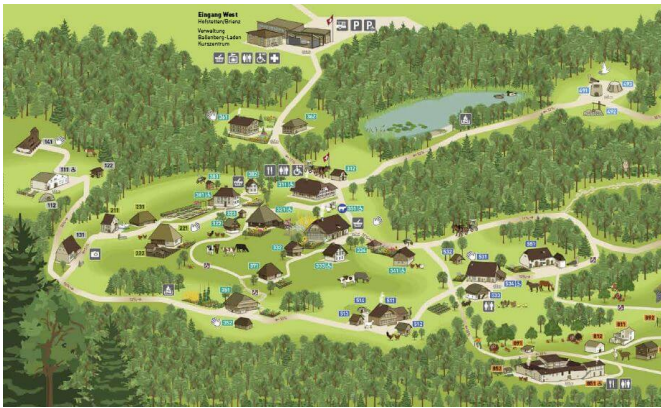


Constance, Lya, Annamarie, Nikolas

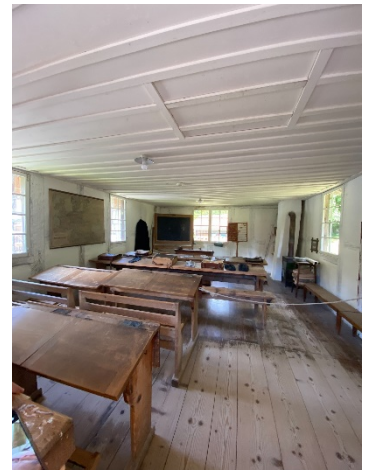
Mittwoch, 25. 8. 2021

Wir sind am um 7:00 aufgestanden. Später haben wir alle gefrühstückt und sind mit dem Zug nach Brienz gefahren. Als wir in Brienz am Hauptbahnhof angekommen sind, sind wir mit dem Bus ins Freilichtmuseum Ballenberg gefahren.

Als wir beim Freilichtmuseum angekommen sind, gingen wir Klassenweise mit unseren Klassenlehrern auf einen Rundgang. Wir haben viele Häuser gesehen. Es gab zu jedem Kanton ein Haus ausser aus dem Kanton Solothurn gab es kein Haus. Wir haben sehr viele Tiere gesehen wie z.B. Kühe, Hasen, Pferde, Schweine usw.



Später haben wir uns an einem kleinen See zum Mittagessen wieder getroffen. Nachdem Essen, konnten wir alle auf eigene Faust, den Ballenberg erkunden gehen.



Dann sind wir mit dem Bus wieder zum Hauptbahnhof und von dort wieder mit dem Zug zurück nach Interlaken gefahren.

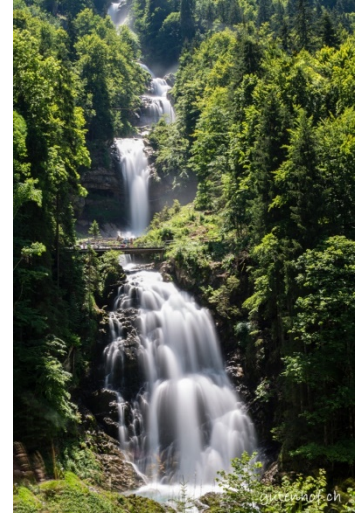
Um 18:15 hatten wir Ausgang in Interlaken. Prek, Denis, Edi und Efe gingen in den Mc'Donalds. Danach gingen wir auf das Riesenrad. Es kostete 8.-. Ich hatte Höhenangst und es wackelte ziemlich – fand Efe 😊 Um 22:00 Uhr mussten wir wieder zurück im Lager sein, wo wir wieder unsere Handys abgeben mussten und sind dann schlafen gegangen.



Efe, Denis, Prek, Edi

Donnerstag, 26.08.2021

Am Donnerstagmorgen wurden wir wie die vorherigen Tage um 07 Uhr geweckt. Um etwa 07:30 gab es dann Frühstück. Die Lehrkräfte haben uns dann wie immer informiert was wir machen werden. Nach der «Buchhaltung» konnten wir uns fertig machen damit wir um 09:45 loslaufen konnten. Als alle fertig waren gingen wir zusammen zum Schiffshafen und fuhren mit dem Schiff zum Giessbach. Dort angekommen fuhren wir mit einer Standseilbahn zum Grand Hotel Giessbach und von dort hinauf zu den Wasserfällen.



Als wir auf der Brücke waren, wo wir eine gute Aussicht auf die Fälle hatten, konnten wir ein paar Fotos machen.

Anschliessend sind wir etwa 50 Minuten zum nächsten Grillplatz gelaufen

und haben da unseren Mittag verbracht. Zum Mittagessen bekamen wir Brot, Bratwurst und Knoblauchbrot. Nach der Mittagspause liefen wir noch etwa 30 Minuten bis nach Iseltwald.



Dort mussten wir auf das Schiff warten, so hatten wir noch Zeit in Iseltwald uns die Zeit zu vertreiben. Als das Schiff da war fuhren wir zurück nach Interlaken.



Zusammen liefen wir zum Lagerplatz. Die Lehrkräfte haben uns mitgeteilt, dass wir spontanen Ausgang in Interlaken bekommen. Also haben wir alle zusammen Abendgegessen und gingen dann noch einmal in Interlaken in den Ausgang. Zur vorgegebenen Zeit (22:00 Uhr) waren alle wieder zurück. Wir haben uns Bettfertig gemacht und gingen schlafen.

Aurora, Alina, Leah

Freitag, 27.08.2021

Heute mussten wir leider wieder nach Hause. Die Woche ging für die meisten sehr schnell vorbei. Um 07:30 war Tagwache und um 08:00 frühstückten wir das letzte Mal. Alle waren sehr müde von der Woche deshalb war es auch sehr ruhig.

Nach dem Frühstück mussten noch etwa 5 Freiwillige beim Abwasch helfen (Amanda, Caroline, Denis, Edi und Florian (:) Nun ging es an das Packen und die Zimmer aufräumen und putzen. Als wir fertig mit Packen waren konnten wir die Koffer hinaus auf den Platz stellen. Die Zimmerchefs mussten die Schlüssel Herrn Iseli abgeben er kontrollierte noch jedes Zimmer, ob alles draussen war. Auf dem Platz mussten wir etwa 30 Minuten warten, bevor wir gehen konnten und dann haben wir noch von der Chefin des River Lodges einen Eistee für unterwegs bekommen (Danke sehr). Von der River Lodge liefen wir zum Bahnhof, dort gingen wir auf den Zug nach Thun.



In Thun angekommen, bekamen wir noch 10 Franken für das Mittagessen. Die meisten gingen in den zwei Stunden, die wir in Thun Zeit hatten, in den Mc' Donalds oder gingen einfach ein bisschen in die Kleiderläden. Nach zwei Stunden mussten wir wieder beim Bahnhof sein. In Olten angekommen hatten wir wenig Zeit und mussten schnell umsteigend, damit wir es auf den Zug nach Oensingen schafften.

Um 14.52 kamen wir schliesslich müde, aber zufrieden in Oensingen an und somit war das Klassenlager zu Ende.

Amanda, Caroline, Marie

Noch ein paar Eindrücke....



